

Protokoll der Sitzung vom 22. Januar zum Thema Fahrrad-freundlicher Campus

Anwesend: Johannes Dippert, Nico Röck, Florian Weinig, Nicholas Heyd-Hansen

Protokollant(in):

- Eine Liste zum sammeln von Kontaktdaten für einen E-Mailverteiler wird herum gereicht.

Reparaturmöglichkeiten auf dem Campus

Pumpstation

- Fahrradpumpen sind Verfügbar im AKK Büro und im AStA Büro
- Plan: Feste frei zugängliche Pumpstation am Campus
- Einschränkung: Vor dem AKK kann man nichts einbetonieren wegen Denkmalschutz
- Anmerkung Vera: Beim AKK wurde eine solche Pumpstation einbetoniert, dies hat wegen Vandalismus nichtmal 24h gehalten, das war eine Aktion der GHG
- Vorschlag Vera: Vorhandene Fahrradpumpen bewerben evtl. auf Fachschaften erweitern (In AKK und AStA ist fast immer jemand, wäre gleichzeitig auch gut für mehr Kontakt von Studis zum AStA)

Reperaturstation

- Plan: Feste frei zugängliche Reperaturstation am Campus mit verschiedenen angeketteten einfachen Werkzeugen
- Vorschlag Vera: In AStA, evtl. AKK, Fachschaften entsprechendes Werkzeug lagern, bewerben und bei Bedarf rausgeben (keine Probleme mit Vandalismus, Kontakt zu Studis/lernen den AStA kennen, man bekommt mit wieviel es genutzt wird)

Fahrradwerkstatt

- Plan: Container mit voll ausgerüsteter Werkstatt und einem Betreuer
 - Fahrradhalter zur Reperatur
 - Werkzeugsets
 - Flickzeugsets?
 - ...

Weiteres

Mit Reperaturcafé der Stadt zusammensetzen? HDK fragen, wie deren Reperaturabende organisiert sind und funktionieren? Evtl. auch auf Campus anbieten?

Campus- und Stadtentwicklung

Mobilitätswerkstatt von Zukunftscampus

- Teilnehmer: Johannes Dippert
- Termin: 26.01. - 17:30

Auftaktinterview 'Sanierungsgebiet Innenstadt-Ost'

- Teilnehmer: Johannes Dippert
- Termin: 26.01. - 10:00

Allg. Informationen

Ablauf:

- Die Förmliche Festlegung eines Sanierungsgebiets bedarf eines Satzungsbeschlusses durch den Gemeinderat.
- Zuvor müssen gemäß § 141 Baugesetzbuch (BauGB) sogenannte vorbereitende Untersuchungen durchgeführt werden.
- In den vorbereitenden Untersuchungen werden die städtebaulichen Missstände festgestellt, Maßnahmen und Ziele definiert mit denen diese behoben werden können.
- Die Durchführbarkeit der Maßnahmen muss belegt werden, d.h. die Finanzierbarkeit der Maßnahmen muss dargestellt werden und die Mitwirkungsbereitschaft der Eigentümer und Bewohner.
- Die Öffentlichkeit (voraussichtlich März 2016) wird in verschiedenen Beteiligungsformaten beteiligt und die Wünsche, Anregungen werden in die Ausarbeitung der Sanierungszielsetzungen einbezogen.

Wir befinden uns am Anfang der vorbereitenden Untersuchungen und führen parallel zur städtebaulichen Analyse diese Auftaktinterviews mit Institutionen durch die im Quartier verortet sind, angrenzen, ausstrahlen, es nutzen, unterstützen, ggf. Interesse an einer besonderen Entwicklung haben. Besonders interessant sind für uns die **Einschätzungen und Wünsche**. Wir würden gerne wissen, ob es seitens der Studierenden Wünsche/ Vorstellung z.B. weiterer Nutzungsangebote im Untersuchungsgebiet gibt oder selbst Strategien zur Aufwertung diskutiert wurden.

Konkrete Fragen

- Welche Bedeutung hat die Innenstadt-Ost für dich?
 - ...
- Welche Anforderungen hast du an ein künftiges Sanierungsgebiet „Innenstadt-Ost“?
 - ...

From:
<https://wiki.asta-kit.de/> - **AStA-Wiki**

Permanent link:
<https://wiki.asta-kit.de/fahrrad:start:protokoll20160122?rev=1453337011>

Last update: **08.05.2024 11:24**



